

Eleven-O-Six Racing Team e.V.



Ein selbstgebauter Rennwagen begeistert nicht nur Technikfans

Theorie trifft Praxis – ein seit mehr als drei Jahren erfolgreich gelebtes Konzept des Eleven-O-Six Racing Teams.

Akademisch Erlerntes unmittelbar in die Praxis umzusetzen – davon träumen sehr viele Studenten. Das Eleven-O-Six Racing Team der Helmut-Schmidt-Universität in Hamburg gehört zu der geringen Anzahl, welche dieses Leitbild tatsächlich ausleben kann.

Praktische Erfahrungsgewinnung parallel zu Aus- und Weiterbildung ist auch der Maßstab des Wettbewerbes der Formula Student Germany (FSG).

Die FSG ist ein internationaler Design- und Konstruktionswettbewerb von Universitäten, bei dem eigenständige junge Ingenieure und Wirtschaftswissenschaftler ihr Können unter Beweis stellen dürfen. Mit der Zielgabe einen konkurrenzfähigen Formel-Rennwagen zu konstruieren, zu produzieren und anschließend fiktiv zu vermarkten, treten jährlich nahezu 80 Teams aus aller Welt auf dem Hockenheimring im Rahmen der FSG an.

Das Team ist sehr stolz sich einen der wenigen Startplätze erarbeitet zu haben. Das Engagement und die Arbeit des Eleven-O-Six Racing Teams reißt auch im vierten Jahr der Vereinsgeschichte nicht ab. Eher das Gegenteil ist der Fall: hochmotiviert starten die Studenten in die neue vielversprechende Rennsaison. Nach dem erfolgreichen Rollout des

R.U.S.H.10, dem bereits dritten Rennwagen des EOS Teams, Anfang Juni, gehen nun die Arbeiten unermüdlich auf dieses große Ziel der FSG in die finale Phase. Angestrebt ist ein Platz unter den Top 20. Auch auf die sehr guten Ergebnisse des Style Events, einem zusätzlichen Teilwettbewerb in Hockenheim bei dem vorrangig das Design des Rennwagens bewertet wird, von 2008 und 2009 soll aufgebaut werden.

Neben dem Interesse, der Mitwirkung und Hingabe der Studenten für die Arbeit am Boliden sind finanzielle und materielle Hilfe von Unternehmen und Partnern essentieller Bestandteil um das Vorhaben der Teilnahme an der FSG für

den Verein zu ermöglichen. Nur durch tatkräftige Unterstützung bekommt der „Flitzer“ das Material und Knowhow, welches notwendig ist, um im internationalen Wettbewerb konkurrenzfähig zu bleiben. Diese Fakten unterstreichen den Aspekt der praktischen Erfahrungsgewinnung besonders deutlich. Die Zusammenarbeit mit externen Unternehmen bestärkt die Generierung von Leistungspotentialen besonders.

Das akademische Rennsportteam stellt somit ein einzigartiges und äußerst lehrreiches Projekt dar, welches eine große Chance zur Aus- und Weiterbildung der individuellen Fähigkeiten in den technischen und betriebswirtschaftlichen Bereichen bietet.



Der „Eleven-O-Six Racing Team e.V.“ wurde im November 2006 gegründet. Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke und hat es sich zur Aufgabe gemacht Wissenschaft und Forschung im Bereich der Ingenieurwissenschaften, die Interdisziplinarität zwischen den Fachbereichen sowie den automobilen Rennsport an der Helmut-Schmidt-Universität / Universität der Bundeswehr Hamburg (HSU) zu fördern.

Mit über 40 engagierten Mitgliedern- alle leidenschaftliche Technikfans – erfreuen wir uns heute an der Möglichkeit an zahlreichen Veranstaltungen wie internationalen (Technik)Messen, Workshops und primär der Formula Student Germany (FSG) teilnehmen zu dürfen.

Stand 17 und 18



Eleven-O-Six Racing Team e.V.

1. Vorsitzender: Blandina Wittmers
 2. Vorsitzender und Projektleitung: Marc Fette
 Holstenhofweg 85 | 22043 Hamburg
 Fon/Fax: 040-6541-2288
 eMail: eos_racing_team@hsu-hh.de
 www.hsu-racing.de